



Pressemitteilung 103/2007

## Der Wolf im Schafspelz ruft an

### Verbraucherzentrale Hessen warnt vor dubiosen Angeboten zum Eintrag in deutsche Werbesperrlisten

*Frankfurt, 27.09.2007* Die Verbraucherzentrale Hessen rät dringend davon ab, sich am Telefon als Kunde für Werbesperrlisten gewinnen zu lassen. Werbung am Telefon ist lästig und in den meisten Fällen unerwünscht. Die neueste Masche ist, dass ein ungebetener Anrufer entnervten Verbrauchern Schutz durch die Eintragung in deutsche Werbesperrlisten gegen Entgelt verspricht. Die Verbraucherzentralen fordern grundsätzlich, die Nichtigkeit von am Telefon abgeschlossenen Verträgen.

Tatsächlich erhalten Verbraucher Tage später von einer Firma im Ruhrgebiet eine schriftliche Auftragsbestätigung nebst Rechnung über 64 € für den Eintrag in deutsche Werbesperrlisten.

„Widerrufen Sie per Einschreiben mit Rückschein den angeblich am Telefon abgeschlossenen Vertrag“, so Katharina Lawrence von der Verbraucherzentrale Hessen. „Die 64 € können Sie sparen!“ Es gibt viele kostengünstigere Möglichkeiten, mit unerwünschter Werbung am Telefon umzugehen: Am einfachsten ist es, den Hörer wieder aufzulegen. Wer regelmäßig angerufen wird, sollte prüfen, ob er seine Telefonnummer nicht mehr in Telefonbüchern veröffentlicht. „Fraglich ist“, so Lawrence weiter, „ob ein Unternehmen, das selbst unerlaubt Verbraucher zu Geschäftszwecken anruft, tatsächlich Schutz vor gesetzeswidriger unerwünschter Telefonwerbung bieten wird.“

Telefonwerbung ohne ausdrückliches Einverständnis des Verbrauchers verstößt gegen das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb. Trotzdem nutzen viele Firmen diese Form der Werbung. Die Verbraucherzentralen fordern daher schon lange, dass Verträge, die aufgrund von unerwünschten Werbeanrufen abgeschlossen werden, grundsätzlich nicht wirksam sind.

#### Ergänzende Informationen für Verbraucher:

- **Persönliche Beratung** dazu in allen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Hessen
- **Telefonische Beratung** der Verbraucherzentrale Hessen zum Verbraucherrecht immer montags bis donnerstags von 10 bis 18 Uhr unter 0900-1-972010. 1,75 € pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG – andere (Mobilfunk-) Netzbetreiber können zusätzliche Kosten berechnen.



- **Hessenweites Servicetelefon 01805-972010.** 0,14 € pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG – andere (Mobilfunk-) Netzbetreiber können zusätzliche Kosten berechnen. Informationen über das Beratungs- und Seminarangebote sowie die Öffnungszeiten der Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Hessen; teilweise auch Terminvereinbarung möglich. Keine Beratung!

Frei zum Nachdruck, Belegexemplar erbeten

presseinfo  
presseinfo  
presseinfo